

# 'Vademekum' der Protestbewegung?

Transnationale Vermittlungen durch das Kursbuch von 1965 bis 1975

Bearbeitet von  
Von Kristof Niese

1. Auflage 2017. Buch. 776 S. Gebunden  
ISBN 978 3 8487 4303 2  
Format (B x L): 16,1 x 23 cm  
Gewicht: 1155 g

[Weitere Fachgebiete > Medien, Kommunikation, Politik > Medienwissenschaften > Medienwissenschaften: Allgemeines, Mediengeschichte](#)

schnell und portofrei erhältlich bei

  
DIE FACHBUCHHANDLUNG

Die Online-Fachbuchhandlung [beck-shop.de](http://beck-shop.de) ist spezialisiert auf Fachbücher, insbesondere Recht, Steuern und Wirtschaft. Im Sortiment finden Sie alle Medien (Bücher, Zeitschriften, CDs, eBooks, etc.) aller Verlage. Ergänzt wird das Programm durch Services wie Neuerscheinungsdienst oder Zusammenstellungen von Büchern zu Sonderpreisen. Der Shop führt mehr als 8 Millionen Produkte.

Abkürzungsverzeichnis	13
Einleitung	17
Erkenntnisziel, Methodik und Aufbau	28
Forschung und Quellenlage	40
1. Voraussetzungen, Freiräume und <i>Kursbuch</i> -Anliegen	49
1.1. Skizzen des Wandels der Intellektuellen- und Medienlandschaft bis 1964/65	49
1.1.1. <i>Eine neue literarische Opposition?</i> Schriftsteller als »Intellektuelle«, Politisierung der Literatur und die Rolle der Gruppe 47	49
1.1.2. »Zeitschriftenboom« nach 1945 und fortwährende Attraktivität von Zeitschriften bis in die 1960er-Jahre	56
1.2. Theorielust, Freiräume und Leerstellen. Ein neuer Raum für linke Zeitschriften?	59
1.2.1. Leerstelle »Internationale Perspektive«	59
1.2.1.1. Nationale und internationale Lücken der Gruppe 47? Bühnen und Netzwerke der Abweichler Enzensberger, Lettau und Walser	59
1.2.1.2. Nationale Wege und internationale Verbindungen: Das <i>Kursbuch</i> in der Tradition des Projektes »Gulliver«	66
1.2.2. Leerstelle »Markt für Marx« und neue Zeitschriften. Politik und Literatur im <i>Kürbiskern</i> und <i>Kursbuch</i> im Umfeld der Zeitschriften <i>Das Argument</i> , <i>Die Alternative</i> und <i>Konkret</i>	71
1.2.3. Leerstelle »Dossiers«. Literarisch-politische Eingriffe durch »Dossiers« und »Dokumente«. Das Verhältnis von Literatur, Geschichte und Politik bei Hans Magnus Enzensberger und im <i>Kursbuch</i>	78
2. Das <i>Kursbuch</i> in Planung und Praxis	89
2.1. Von Voraussetzungen, Planungen und Startverzögerungen. Das <i>Kursbuch</i> im Suhrkamp Verlag zwischen <i>edition suhrkamp</i> ,	

internationalem Verlagsprogramm und Spannungen mit Verlagschef Siegfried Unseld	89
2.2. Von Frankfurt und der weiten Welt. Biographische Skizzen und Gemeinsamkeiten der 2-Mann-Kursbuch-Redaktion	95
2.2.1. Von Weltliteratur, internationaler Belesenheit und gemeinsamen Vorstellungen. Das Duo Enzensberger – Michel	95
2.2.2. »Trüffelschwein« Enzensberger. Internationalität, (Suhrkamp)-Scout und literarische Netzwerke.	101
2.2.3. Mehr als nur ein Suhrkamp-Lektor: Karl Markus Michel. Frankfurt, Enzyklopädie und linke Theorie	120
3. 1965-67: Kursfindung und die neue Rolle der Literatur als politischer An- und Aufreger. Einige Stichproben zum Verhältnis von Literatur und Politik im <i>Kursbuch</i>	129
3.1. Neue politische Diskussion durch »Dossiers«? Streit um Worte, über Auschwitz und die »Dritte Welt«.	129
3.2. Aufklärung und Polemik. Literarische, akademische und grenzüberschreitende Debatten um »Wahnsinn« und »Strukturalismus“	155
3.3. Bei Ulbricht auf dem Schreibtisch. Das »Deutschland«-Kursbuch als ernsthaftes Anliegen?	166
3.4. Das Kursbuch als früherer Stichwortgeber der Studentenbewegung und außerparlamentarischen Opposition?	181
3.4.1. Vietnam und internationale Solidarität. Neue Stichworte zum »Neokolonialismus«	181
3.4.2. Inventur der zeitgenössischen politischen Literatur? Das <i>Kursbuch</i> und der »documentary turn«	192
4. Das <i>Kursbuch</i> und »1968« (1967-1970). Stichwortgeber, Diskussionsforum und persönliche Verbindungen der Redaktion	207
4.1. Ein Fahrplan in drei Kursbüchern für die Außerparlamentarische Opposition und Studentenbewegung im »heißen Sommer« 1967? Die Themen »Mathematik«, »Revolution« und »Literatur«	207

4.2. Enzensbergers biographische Schlaglichter und der Wandel der Jahre 1967/68: von intellektuellen Leidenschaften, leidenschaftlichen Worten und verlegerischen Konsequenzen	227
4.2.1. Erstes Schlaglicht: intellektuelle Leidenschaften und politisches Engagement. Wandel des Herausgebers 1967/68 und Unselds drohende verlegerische Konsequenzen	227
4.2.2. Zweites Schlaglicht: Das Jahr 1968. Von »französischen Verhältnissen« und neuen politischen <i>Kursbuch</i> -Sorgen Siegfried Unselds	239
4.3. Fünf <i>Kursbücher</i> und das Jahr 1968. Stichwortgeber für internationale Verbindungen und gestiegener Einfluss Karl Markus Michels	246
4.3.1. Vermittlungen zwischen Europa, Lateinamerika, den USA und Cuba? Der Jahresbeginn 1968	246
4.3.2. Zwei Studentenhefte für oder über die Studenten? West-Berlin, Internationale Solidarität und Adressenliste	261
4.3.3. Eine aktuelle linke Kritik der »Zukunft«? Mehrdeutige Diskussionen um »Faschismus« im All, die »Kommune« und die »Revolution« in West-Berlin	284
4.3.4. Weltliteratur, Literatur-Polemik und das neue Medium » <i>Kursbogen</i> «	302
4.4. Wichtige Thesen und neue Richtungen für eine heimatlose Linke im Jahre 1969?	322
4.4.1. Thesen zur »Kulturrevolution« und Literaturdiskussion zu Jahresbeginn	322
4.4.2. Kontroversen um » <i>Kursbuch</i> 17-Kinder» und »Frau Familie Gesellschaft». Das <i>Kursbuch</i> als Multiplikator, Zerstörer und Vermittler	334
4.4.3. Stichworte zu alten Leidenschaften für neue Diskussionen? Cuba und der Anarchismus	362
4.5. <i>Kursbuch</i> 20 (1970): Die Weichen stehen auf Abschied und Erneuerung	403
4.5.1. Ohne oder mit Suhrkamp? <i>Kursbuch</i> 20 und die Ausgliederungspläne von Enzensberger und Unseld	403
4.5.1. <i>Kursbuch</i> 20. Abschied von Adorno und neue ästhetische Ansätze	409
4.5.3. Ohne Suhrkamp: <i>Kursbuch</i> -Eigenverlag und die Trennung vom Suhrkamp Verlag	421

5. Das <i>Kursbuch</i> im Eigenverlag I. Neue linke Freiheiten im Wagenbach-Kollektiv? (1970-1973)	429
5.1. Viel weiter links? Das <i>Kursbuch</i> und seine Sonderstellung im Kollektivverlag	429
5.2. Neue linke Freiheiten im Eigenverlag für die Untersuchungen über »Neo-Kolonialismus«, »Faschismus« und die »USA«? Die <i>Kursbücher</i> über »Kapitalismus in der BRD« und »Nordamerikanische Zustände«	435
5.3. Neue Thesen um den »Maoismus« in großer Auflage. Selbstkritik, neue Angriffe und internationale Vermittlung (1971)	458
5.3.1. Und immer wieder Mao. Diskussionen und Polemiken zu den Themen »Übergangsgesellschaft“ und »Schule/Schulung/Unterricht“	458
5.3.2. Linke Selbstkritik und internationale Neuorientierung?	471
5.4. Zwischen starker Agitation und linken Kurskorrekturen (1972)	487
5.4.1. Agitation und Information. Eine linke Kritik des »Wohnens«	487
5.4.2. Angriffe auf das »Elend mit der Psyche« in zwei Teilen	496
5.4.3. Das Ende der sozialistischen Utopien? Das »Dilemma« des Sozialismus als Staatsmacht	514
6. Das <i>Kursbuch</i> im Eigenverlag II. Der Wechsel zum Rotbuch Verlag.	527
6.1. Ein »rotes« Jahr 1973? »Rote Hilfe«, »Isolationsfolter«, Wechsel zum Rotbuch Verlag und vehemente Staatskritik	527
6.1.1. Was ist linke Solidarität? »Rote Hilfe«, »Briefmarken« und Thesen gegen den »faschistischen“ Staat	527
6.1.2. Aus dem Rahmen? Das <i>Kursbuch</i> 32 und die »Isolations-Folter“ als Bärendienst einer linken Solidaritätssuche?	538
6.2. Alte Ziele, neue Angriffe und linke Neuentdeckungen. »Ökologie« und »Kinder«	564
7. »Tendenzwenden« und der Übergang vom »Reformklima zum Problemklima«? Von alten Rezepten, neuen Thesen und dem langsamen Wandel des <i>Kursbuchs</i> (1974/75)	587
7.1. Aufarbeitung und Neuorientierung. Zweimal linke »Verkehrsformen«	587

7.1.1. Pause der Staatskritik und subjektive linke Aufarbeitungen. »Frauen Männer Linke« (Verkehrsformen I)	587
7.1.2. Kritik an der Gruppe und nicht ohne sie? »Emanzipation in der Gruppe und die ‚Kosten‘ der Solidarität« (Verkehrsformen II)	601
7.2. Alte Designrezepte, neuer thematischer Ernst und erste Anzeichen für den Wechsel im Herausgeberkreis. Die Themen »Geld« und »Lohnarbeit«	611
7.3. Die Linke entdeckt die »Provinz« oder: das Kursbuch sucht linke Anregungen	626
7.4. Rückzug Enzensbergers und das Thema »Beruf: langer oder kurzer Marsch«	637
Schlussbetrachtung/Epilog	653
Kursbuch-»Essentials« und Kursfindungen der 1960er-Jahre: Internationalität, Literatur/Politik/Geschichte, »Themenhefte« Vermittlungen, Utopien und einseitige Kritik: »Berliner Gemeinplätze«, Lateinamerika und die Berichte über China in den 1960er-Jahren	654
Die 1970er-Jahre: Krisenzeiten, radikale Kritik, Vermittlung. Das Kursbuch und die Dynamisierung, Moderation und Agitation der linken Protestbewegung	658
Vom Spaß im Text zum Spaß im Bild: »Kursbögen« 1968-1975	662
Quellen- und Literaturverzeichnis	669
Liste der »Kursbögen« von 1968–1975	765
Personenregister	767